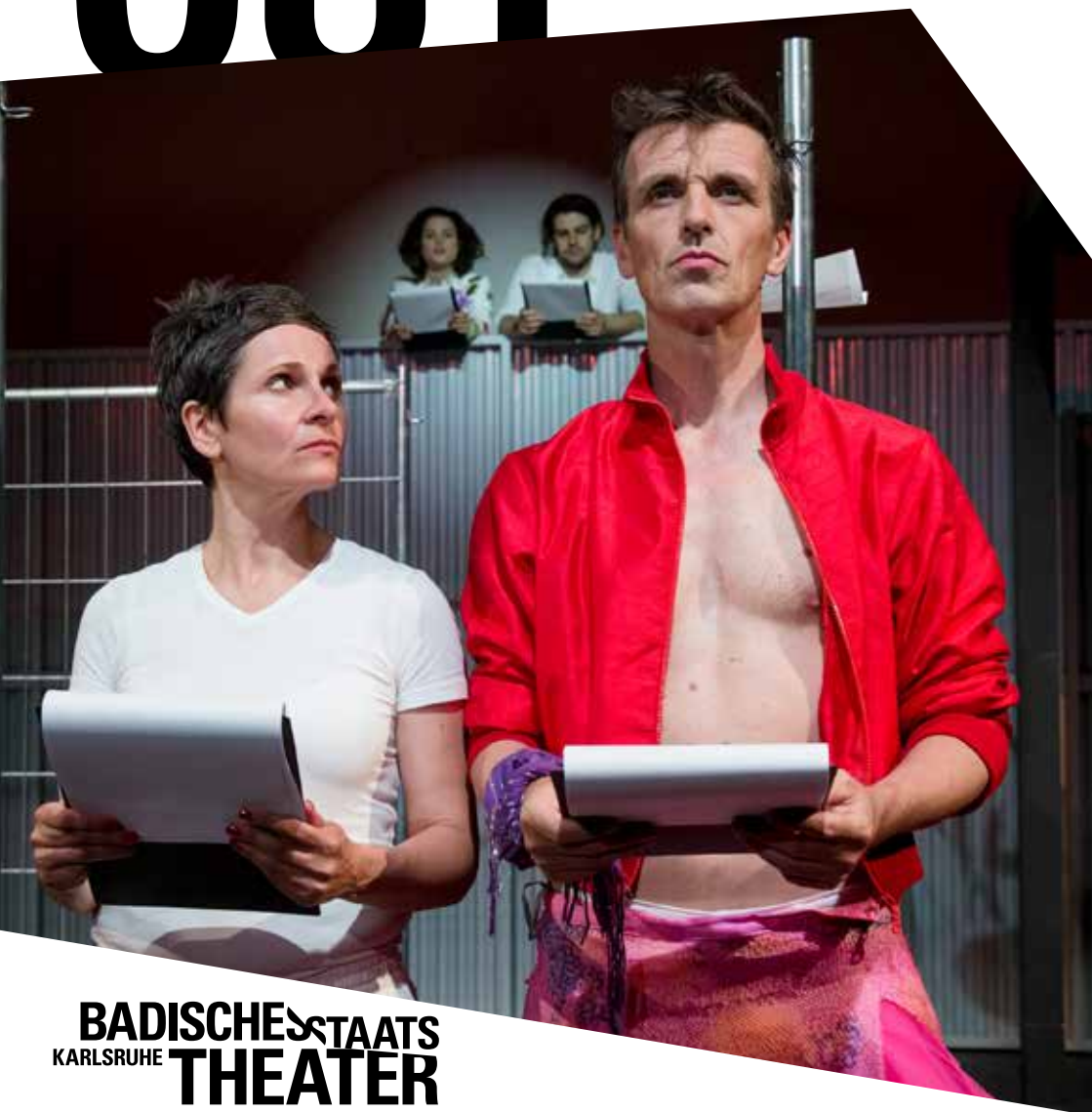


NOWHERE OUT



BADISCHE STAATS
KARLSRUHE **THEATER**

NOWHERE OUT

Dokumentartheater von Hans-Werner Kroesinger & Regine Dura
URAUFFÜHRUNG

MIT

**MARTHE LOLA DEUTSCHMANN
ANTONIA MOHR
JONATHAN BRUCKMEIER
GUNNAR SCHMIDT**

Regie
Textfassung
Bühne, Kostüme & Video
Musik
Dramaturgie
Theaterpädagogik
Regieassistenz
Bühnenbildassistenz
Kostümassistenz
Soufflage

**HANS-WERNER KROESINGER
REGINE DURA
ROB MOONEN
JENS-UWE BEYER
JAN LINDERS
VERENA LANY
DOMINIK JELLEN
ANNE HORNY
FRIEDERIKE HILDENBRAND
ANGELA PFÜTZENREUTER**

PREMIERE 30.6.17 STUDIO

Aufführungsdauer 1 ½ Stunden, keine Pause

Regieospitantz **ROSINA ZEUS** Dramaturgieospitantz **ANGELIKA PELIPEZ, JAN-NICLAS HANKE**
Ausstattungshospitantz **ELA LEHMANN** Technische Direktion **HARALD FASSLRINNER, RALF HASLINGER**
Technische Leitung **MAIK FRÖHLICH** Bühne/Licht/Ton **TOBIAS BECKER, ERNST HOLLEMEYER, SEBASTIAN
HUBER, MIKE KRAUSE-BERGMANN, STEPHAN MAURITZ, MAX MÖRMANN, PETER PEREGOVITS, URBAN
SCHMELZLE** Leiter der Beleuchtung **STEFAN WOINKE** Leiter der Tonabteilung **STEFAN RAEBEL** Leiter der
Requisite **WOLFGANG FEGER** Werkstättenleiter **GUIDO SCHNEITZ** Malsaalvorstand **GIUSEPPE VIVA** Leiter der
Theaterplastiker **LADISLAUS ZABAN** Schreinerei **ROUVEN BITSCH** Schlosserei **MARIO WEIMAR** Polster- und
Dekoabteilung **UTE WIENBERG** Kostümdirektorin **CHRISTINE HALLER** Gewandmeister/in Herren **PETRA ANNETTE
SCHREIBER, ROBERT HARTER** Gewandmeisterinnen Damen **TATJANA GRAF, KARIN WÖRNER, ANNETTE
GRÖPP** Waffenmeister **MICHAEL PAOLONE, HARALD HEUSINGER** Schuhmacherei **THOMAS MAHLER, NICOLE
EYSSELE, VALENTIN KAUFMANN** Kostümbearbeitung **ANDREA MEINKÖHN** Modisterei **DIANA FERRARA, BRITTA
HILDEBRANDT** Chefmaskenbildner **RAIMUND OSTERTAG** Maske **KATHLEEN HEHNE**

IMPRESSUM Herausgeber **BADISCHES STAATSTHEATER KARLSRUHE** Generalintendant Peter Spuhler
Kaufmännischer Direktor Johannes Graf-Hauber Verwaltungsdirektor Michael Obermeier Schauspieldirektor
Axel Preuß Chef dramaturg Jan Linders Redaktion Jan-Niclas Hanke, Jan Linders Titelfoto Felix Grünschoß
Portraitfotos Felix Grünschoß, Florian Merdes, Danica Schlosser, privat Konzept Double Standards Berlin
www.doublestandards.net Gestaltung Kristina Schwarz Druck medialogik GmbH

Programm Nr. 391

STAATSTHEATER KARLSRUHE 2016/17

WWW.STAATSTHEATER.KARLSRUHE.DE

DIE GESELLSCHAFT IST NICHT AUF DER HÖHE IHRER GESETZE

Geflüchtet, muslimisch, queer - und nirgendwo geoutet. Was zunächst wie ein Abend voll von Intersektionalität klingen mag, ein Abend über Minderheiten und ihre sich überschneidenden Diskriminierungen, entpuppt sich als Stück über jede und jeden von uns: Über Sexualitäten, Religionen und ihre Gesetze, über Asylpraxis und schließlich über falsche Zuschreibungen und Vorurteile. Denn waren es nicht westliche Kolonialherren, die im 19. Jahrhundert die viktorianische Sexualmoral in Indien und im Nahen Osten etablierten? Werte und Grenzen verändern sich mit Zeiten und Generationen, Geschlechter werden fluide, es kommt zu interkulturellen Verschiebungen und zu produktiven oder problematischen Missverständnissen.

In Hans-Werner Kroesingers und Regine Duras Dokumentarstück kommen Geflüchtete, Aktivisten, Behörden-Mitarbeiter, Religions- und Sexualwissenschaftler, Journalisten und Autoren verschiedenster

Positionen zu Wort, von christlich-fundamentalistischen bis zu links-feministischen. Im Zentrum stehen Gesetze, Regeln und Leitfäden unserer bürokratisch durchstrukturierten Welt. Die Macht der Sprache etabliert eine Souveränität über die Verhältnisse, die so komplex, so unidentifizierbar, so unbenennbar sind wie jeder einzelne Mensch. **Nowhere Out** richtet unseren Blick zurück auf uns, auf die Gesellschaft, in der Geflüchtete zu Neubürgern werden - now here out - und befragt die Ängste und Projektionen der Willkommenskultur.

Das vierköpfige Ensemble hat sich mit Kroesinger und Dura durch wissenschaftliche Arbeiten, Interviews, religiöse Texte und Handbücher gearbeitet, hat Tagungen und Workshops besucht und Geflüchtete getroffen. Herausgekommen ist eine Montage, in der das Ensemble in einem wandelbaren Bühnenbild Orte findet, Grenzen und Barrieren zieht, Räume entstehen lässt und sie schließt.



HANS-WERNER KROESINGER Regie

Hans-Werner Kroesinger, 1962 in Bonn geboren, studierte „Drama/Theater/Medien“ in Gießen. Seit 1993 inszeniert er seine dokumentarischen Abende zu politischen Themen in der freien Szene, an festen Häusern und international. Im STAATSTHEATER ist aktuell sein Stück **Stolpersteine Staatstheater** zu sehen, das 2016 zum Theatertreffen Berlin eingeladen war.



REGINE DURA Textfassung

Regine Dura studierte Politologie, Theater-, Film- und Fernsehwissenschaft, Germanistik, Kunstpädagogik (M.A.) und Video an der HdK, Berlin. Sie arbeitet als Dokumentarfilmregisseurin, Autorin und Theatermacherin. 2012 entsteht ihr Dokumentarfilm **White Blood/WeiBes Blut** (ZDF/Arte) über ein rassistisches deutsch-südafrikanisches Adoptionsunternehmen.



MARTHE LOLA DEUTSCHMANN

Marthe Lola Deutschmann, 1991 in Hamburg geboren, studierte von 2011 bis 2015 Schauspiel am Max Reinhardt Seminar, Wien. Seit 2015/16 ist sie am STAATSTHEATER engagiert, wo sie aktuell in **Dantons Tod, Die Leiden des jungen Werther, Ich rufe meine Brüder, Stolpersteine Staatstheater, Der Krüppel von Inishmaan** und **Angriff auf die Freiheit** zu sehen ist.



ANTONIA MOHR

Antonia Mohr wurde in Trier geboren und studierte Romanistik und Philosophie in Köln und ab 1990 Schauspiel an der Hochschule der Künste in Berlin. Engagements folgten in Stendal, Paderborn, Tübingen und Heidelberg. In Karlsruhe ist sie zur Zeit in **Stolpersteine Staatstheater, Terror, Der Krüppel von Inishmaan** und **Antigone** zu erleben.



JONATHAN BRUCKMEIER

Geboren in Wien, schloss Jonathan Bruckmeier 2013 an der Zürcher Hochschule der Künste sein Schauspielstudium ab und ist seit der Spielzeit 2014/15 am STAATSTHEATER engagiert. Zu sehen ist er aktuell in **Stolpersteine Staatstheater, Dantons Tod, Ich rufe meine Brüder, Der Krüppel von Inishmaan** und **Antigone**.



GUNNAR SCHMIDT

Gunnar Schmidt absolvierte seine Schauspielausbildung in Hamburg. Nach Engagements in Münster, Tübingen sowie am Deutschen Schauspielhaus Hamburg kam er 2002 fest ins Karlsruher Ensemble. Derzeit steht er in **Stolpersteine Staatstheater, Terror, Dantons Tod, Small Town Boy** und **Angriff auf die Freiheit** auf der Bühne.



ROB MOONEN Bühne, Kostüme & Video

Der Bildende Künstler lebt und arbeitet in den Niederlanden und leitet die Tilburger Kunsthalle Park. 1993 erhielt er den Karl-Hofer-Preis der HdK Berlin. In seiner künstlerischen Arbeit entwickelt er kontextbezogene Installationen. Schon für **Stolpersteine Staatstheater**, zur Zeit auf Tour in Europa und China, entwarf er Bühne, Kostüme und Video.



JENS-UWE BEYER Musik

Jens-Uwe Beyer wurde 1978 auf Fehman geboren und veröffentlichte 2007 unter seinem Künstlernamen Poponame sein Debütalbum **White Album**. Er komponierte für Bühnen in Köln, Erlangen, Jena, Weimar, Wuppertal und Regensburg Theatermusik. Am STAATSTHEATER war er bereits für **Die Panik** sowie **Die Dummheit** als Musiker engagiert.



JAN LINDERS Dramaturgie

Der Hamburger studierte in seiner Heimatstadt und in Baltimore / USA Germanistik und lernte Theater durch Hospitanzen bei George Tabori, Robert Wilson und Heiner Müller. Er war Dramaturg in Hamburg, an freien Spielstätten in Berlin und international, Schauspielregisseur in Heidelberg und Karlsruhe und ist seit 2016/17 Chefregisseur am STAATSTHEATER.